

## Regionalwahl 2014 – DIE LINKE zählt zu den Gewinnern!

**Z**u den Gewinnern der Regionalwahl im Landkreis Esslingen zählen neben der CDU auch die Grünen und die Linke. Beinahe hat es den Anschein, als ob Stuttgart 21 für viele Wähler nach wie vor so etwas wie eine offene Rechnung ist. (Christian Dörmann EZ 26.05.04).

Dem kann nicht widersprochen werden. Die deutsche Bahn ist inzwischen bei allen Eisenbahnern in Europa als „Hilfloser Verein“ verschrien. So kritisierte der ehemalige Chef der schweizerischen SBB, Bernhard Waibel, im letzten Jahr, dass die wichtigste Frage, die die Deutsche Bahn bewege, darin bestünde, ob, wann und in welcher Form man die Bahn an die Börse bringen solle, könne oder sogar müsse. Anlass für das Interview mit Bernhard Waibel war eine Meldung der „Süddeutschen Zeitung“ v. 02.09.2013, wonach die Bahn sehr wohl wußte, dass wegen tausenden von nicht „abgefeierten“ Überstunden und hunderten Tagen von offenem Resturlaub der Bahnhof in Mainz im August letzten Jahres vom Fernverkehr abgekoppelt war. Auch bei anderen Bahnhöfen kam es zu Schwierigkeiten. Gelernt hat die Bahn daraus nichts.

Am 09.06.2014 rügte Genossin Sabine Leidig (DIE LINKE) im Bundestag, dass die regierende „Groko“, in gewillt sei, die erkannten Mängel der deutschen Bahn im Interesse der Bahnkunden zu beheben. Genossin Leidig erklärte „die Günstlingswirtschaft zu Lasten der Bahnkunden“ gehe weiter. Die Große Koalition betreibe übelste Postenschacherei auf Kosten des Gemeinwohls und der Bahnkunden“. So plane Minister Gabriel seinen Vertrauten, den TUI-Chef Michael Frenzel, in den Aufsichtsrat des Staatskonzerns zu berufen. „Jetzt wird noch mal deutlich, sagt Genossin Leidig, was bei den Koalitionsverhandlungen in Sachen Bahn im Vordergrund stand: Pofalla bekomme einen gut bezahlten Versorgungsposten und im Gegenzug könne Gabriel den Schröder-Kumpel Frenzel zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden machen. Mit einer sinnvollen Bahnpolitik hat das rein gar nichts zu tun!“

Wenn Gabriel jetzt schon seinen Staatssekretär aus dem Bahn-Aufsichtsrat abziehe und durch den Ex-TUI-Chef Frenzel ersetze, würde der Einfluss der Politik auf den Staatskonzern noch geringer. Der Einfluss derer, die keine echten Bahner sind, gar aus konkurrierenden Branchen kämen und deren Interessen noch aktiv vertreten würden, würden im Vorstand und Aufsichtsrat der DB AG weiter zunehmen. Von zehn Aufsichtsratsmitgliedern, die die Interessen des 100 prozentigen Kapitaleigners Bund vertreten, sollen künftig nur noch zwei aus dem Kabinett und eine aus dem Bundestag kommen. Von keiner der restlichen sieben Personen könne derzeit erwartet werden, dass sie sich den Fahrgästen, dem Gemeinwohl, dem Umweltschutz oder dem sinnvollen Ausbau des Schienenverkehrs verpflichtet fühlen.

Bestätigt wird die wenig (bahn) nutzerfreundliche Politik von Gabriel & Co durch eine Pressemitteilung in der NtZ vom 28.06.14. dass die Bahn 87 neue S-Bahnen in der Region Stuttgart ab 01.07.14 auf die Schiene bringen wollte. War mal wieder „falscher Alarm“- jetzt soll die Auslieferung irgendetwas im Herbst erfolgen. Dass sich der Bahnnutzer dann auf neue Wagen, die dem neusten Stand der Technik entsprechen freuen darf ist wohl zuviel verlangt?? Der Lieferant, die kanadische Firma Bombardier erklärte, dass die „Schiebetritte (die zur Überbrückung des Spalts zwischen Wagen und Bahnsteig dienen) , müssen neu entwickelt und genehmigt werden. Das war bei Auftragserteilung wohl nicht bekannt?? Offensichtlich hat das keinen interessiert??

DIE LINKE hingegen ist sehr wohl daran interessiert, dass den Bahnnutzern sichere und benutzerfreundliche Wagen zur Verfügung stehen. Wir bleiben hier (auch nach der WM) „am Ball“!

Mit dem Antrag ‚Den Aufsichtsrat der Deutschen Bahn AG neu und verantwortungsvoll besetzen‘ (Drs. 18/592, <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/18/005/1800592.pdf>) forderte DIE LINKE bereits im Februar eine grundsätzlich andere Zusammensetzung des Kontrollgremiums!.“

## Termine

### Termine in den Ortsverbänden

#### Esslingen

**Donnerstag, 17. Juli**, 19:30 Uhr  
Alte Spinnerei, Maille 3, Esslingen  
Mitgliederversammlung

#### Kirchheim

**Donnerstag, 07. Juli**, 19:30 Uhr  
TG-Heim, Jesingerstr. 99, Kirchheim  
Mitgliederversammlung

#### Nürtingen

**Dienstag, 08. Juli**, 19:30 Uhr  
Schlachthof, Mühlstraße 15, Nürtingen  
Stammtisch

### Ideenschmiede

Mittwoch, 18. Juni, 15:00 Uhr  
Kultur am Rande, Maille 3, Esslingen

In unserer Ideenschmiede treffen sich jeden 3. Mittwoch im Monat Hartz-IV-Betroffene und Interessierte zum Erfahrungsaustausch. Wir beraten uns, wie wir uns am Besten gegen die Willkür des Jobcenter wehren können und begleiten uns gegenseitig zu den Terminen.

Jede/r, ob Mitglied oder nicht, ist dazu herzlich eingeladen.

### Hilfe bei Problemen mit Hartz IV:

Telefon: 07151/2099 150

Redaktion: Jochen Findeisen  
E-Mail: [attac@yahoo.de](mailto:attac@yahoo.de)

V.i.S.d.P: Kreisverband Esslingen  
DIE LINKE  
c/o Heinrich Brinker  
Bismarkstr.10  
73230 Kirchheim unter Teck

Webseiten: [www.die-linke-esslingen.de](http://www.die-linke-esslingen.de)  
[www.ov-esslingen.die-linke-bw.de](http://www.ov-esslingen.die-linke-bw.de)  
[www.kirchheim.die-linke-bw.de](http://www.kirchheim.die-linke-bw.de)  
[www.nuertingen.die-linke-bw.de](http://www.nuertingen.die-linke-bw.de)  
[www.plochingen.die-linke-bw.de](http://www.plochingen.die-linke-bw.de)  
[www.fildern.die-linke-esslingen.de](http://www.fildern.die-linke-esslingen.de)

Redaktionsschluss: 05.07.2014